

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Wahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit 2019 bis 2023

Benennung von Personen für die Vorschlagsliste

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die am Amtsgericht und Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung und der Jugendhilfeausschuss schlagen doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der in der zweiten Jahreshälfte 2018 aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2019 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen einen Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptsächlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Neben diesen formalen Kriterien sollen die Bewerber aber vor allem bestimmte Grundfähigkeiten mitbringen, die notwendig dazu gehören, wenn über andere Menschen qualifiziert geurteilt werden soll. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Interessenten für das Schöffennam können sich bis zum 09.04.2018 bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen melden. Ein entsprechendes Formular kann von der Internetseite der Gemeinde www.denzlingen.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden. Gerne senden wir Ihnen auch das entsprechende Formular zu. Bei Fragen zur Schöffenwahl wenden Sie sich bitte an Herrn Jürgen Sillmann (jsillmann@denzlingen.de, 07666 / 611-103), oder Herrn Karl Kleiser (kkleiser@denzlingen.de, 07666 / 611-115).

Wechsel des Vereinsvorsitzenden mitteilen

Die Vereine werden gebeten, einen Wechsel des Ersten Vorsitzenden nicht nur beim Amtsgericht (Vereinsregister) anzuzeigen, sondern dies auch zeitnah der Gemeindeverwaltung unter Angabe des Namens, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse mitzuteilen (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail), damit die Vereinsliste entsprechend aktualisiert werden kann. Ebenso wird im Falle eines Umzugs des/der Vorsitzenden um Mitteilung der neuen Adresse gebeten. Ansprechpartner im Rathaus Denzlingen ist Frau Sator (Telefon 07666/ 611-101, E-Mail: gemeinde@denzlingen.de).

Bürgerpreis der Gemeinde

4. Verleihung im Jahr 2018 - Einreichung von Vorschlägen bis zum 31. März Seit dem Jahr 2012 erfolgt die Verleihung des Bürgerpreises für herausragendes soziales, ehrenamtliches Engagement, das dem Wohl der Allgemeinheit dient und das Ansehen der Gemeinde fördert.

Vorschläge zur Verleihung des oder der Bürgerpreises/s an Einzelpersonen und Gruppen können von jetzt an eingebracht werden. Bitte verwenden Sie hierfür das Formular, das Ihnen als Download unter www.denzlingen.de/Rubrik Aktuelles zur Verfügung steht. Für die Beurteilung des Antrags notwendige Angaben und Unterlagen sind beizufügen.

Die Verleihung des Bürgerpreises ist für 2018 geplant. Deshalb bitten wir bereits heute um Einreichung von Vorschlägen bis spätestens Donnerstag, 31. März 2018, beim Bürgermeisteramt, Herrn Bürgermeister Markus Hollemann (Telefon 07666 / 611-100 oder an gemeinde@denzlingen.de). Die Richtlinien können auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen, Rubrik Ortsrecht eingesehen werden.

Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Grundstücken in Denzlingen

Leider muss die Gemeindeverwaltung immer wieder feststellen, dass verschiedene Bewirtschafteter von landwirtschaftlichen Grundstücken die Feldwege, die z.T. auch als Radwege ausgeschildert sind, unverhältnismäßig stark verschmutzen und außerdem das Wegbord teilweise mit umplügend. Es ist sicher beim heutigen Maschineneinsatz nicht immer zu vermeiden, dass es zu Verunreinigungen kommt. In diesen Fällen müssen wir aber die Verursacher dringend bitten, die notwendigen Gerätschaften (Besen und Schaufel) mitzuführen und anschließend die Wegfläche wieder zu säubern, da diese Verschmutzungen sowohl für Radfahrer als auch für Fußgänger Rutsch- und damit Unfallgefahren darstellen. In diesem Sinne sollte jeder dazu beitragen, dass unsere Feldwege in einem guten Zustand gehalten werden!



„Es sind die Begegnungen,
die das Leben lebenswert machen“
(Guy de Maupassant, Französischer Schriftsteller)

Es gibt Momente im Leben, in denen wir uns einsam fühlen. Ein nettes Gespräch oder eine Erinnerung würde oftmals reichen, um wieder beglückt zu sein! Gleiches gibt es viele, es wäre gut, zu wissen, wo und wie man Kontakt zu gesprächsbereiten Menschen finden könnte. Dafür ist die AVV mit dem Motto „Denzlinger für Denzlinger“ eine Anlaufstelle.

Wäre nicht gerade der Frühling die richtige Jahreszeit dafür? - der Frühling, der sanft allem Leben neuen Elan schenkt? Versuchen Sie es, trauen Sie sich, geben Sie sich einen Ruck und kommen Sie zur AVV ins Büro am Rathaus, direkt an der Glotter. Dort planen wir gemeinsam, wie wir Denzlinger miteinander und zueinander Brücken bauen können. Wir freuen auf Sie!



ANLAUF-, INFORMATIONS-,
VERMITTLUNGSSTELLE FÜR
BÜRGERSCHAFTLICHES
ENGAGEMENT

Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 128
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18.30

Bürgersprechstunde im März 2018

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Bürgersprechstunde im Rathaus, Hauptstraße 110:
Mittwoch, 14.03.2018 von 9.00 bis 10.00 Uhr
Donnerstag, 22.03.2018 von 15.00 bis 16.00 Uhr
Freitag, 23.03.2018 von 15.00 bis 16.00 Uhr im Café Dick, Alemannenstraße
Dienstag, 27.03.2018 von 9.00 bis 10.00 Uhr
Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Einladung zum Wald-Pflanztag

im Gemeindegarten am Samstag, 17. März 2018, um 9 Uhr
Treffpunkt: Im Unteren Wald/Sauwaldweg (Beschilderung ab Recyclinghof)
Dazu sind Sie alle eingeladen. Kinder sind besonders willkommen. Um eine ausreichende Verstärkung gewährleisten zu können, wird um Anmeldung unter klausscherer@t-online.de gebeten. Soweit vorhanden bitte Arbeitsmittel (Spaten) oder Wiedehopfhäue, Arbeitshandschuhe) mitbringen. Ende ist gegen 14 Uhr.
Für Essen und Getränke ist gesorgt. Zum Abschluss wird gegrillt.

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 12. März

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

Donnerstag, 15. März

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 1.

Freitag, 16. März

Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) - Bezirk 2.

Altpapiersammlung im Jahr 2018

Verschiedene Denzlinger Vereine und Verbände führen in regelmäßigen Abständen Altpapiersammlungen durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge (keine Telefonbücher!), Bücher, Schachteln usw. gebündelt und nicht in Kartons. Aus dem gesammelten Papier wird Recyclingpapier hergestellt und so die Umwelt geschont.

Außerdem wird mit dem Erlös dieser Sammlung auch wertvolle Jugendarbeit in den Vereinen geleistet.

Bitte unterstützen Sie deshalb die Arbeit der Vereine und Verbände und sammeln Sie Ihr Altpapier für diese Altpapiersammlungen.

Hier die Termine im Jahr 2018:

- Samstag, 17.03. / 09.06. / 08.09. / 10.11.2018

Ausstellung Barbara Nies „Inside-out outside-in“

23. Februar bis 25. März 2018

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr besucht werden.

Alemannenschule
Hauptstr. 110, 79211 Denzlingen

Bildungszentrum
Hauptstr. 110, 79211 Denzlingen

Sekretariat
Hauptstr. 110, 79211 Denzlingen

Anmeldetermine der weiterführenden Schulen im Bildungszentrum

Die Anmeldungen für die 5. Klassen werden an folgenden Tagen in den Sekretariaten der Alemannenschule, der Realschule am Mauracher Berg und des Erasmus-Gymnasiums entgegengenommen:

Mittwoch, den 21.03.2018	8.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag, den 22.03.2018	8.00–12.00 Uhr

Die Erziehungsberechtigten bringen zur Anmeldung bitte mit:

1. Geburtsurkunde (Stammbuch) ggf. Ausweis / Reisepass
2. Grundschulempfehlung → **Blatt 4. 5 und Z1**
3. urkundlicher Sorgerechtsnachweis z. B. Urteil / Negativbescheinigung vom Jugendamt / Familiengericht)
 - bei allein Erziehenden
 - bei Eltern die nicht miteinander verheiratet sind
 - bei Eltern die getrennt lebenden

gez. Fletschinger Rektor Werkrealschule	gez. Barth Schulleiter Realschule am Mauracher Berg	gez. Bohlen Schulleiterin Erasmus-Gymnasium
---	---	---

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Deutsch-französische Berufsberatung im BIZ

Am Donnerstag, 15. März, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationzentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende

Fortsetzung auf Seite 4

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach Tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger

NEU: im Rathaus Denzlingen, Hauptstr. 110 · 79211 Denzlingen
Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 ODER 0 76 66 / 611-128 · E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de
Neue Öffnungszeiten: Mo.–Do, 9–12 Uhr, Mo, 16–18.30 Uhr, Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.
Der Grünschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.

www.denzlingen.de

Medien Kultur Cafe

Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

rocca

Montag	geschlossen
Dienstag	9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch	9–17 Uhr
Donnerstag	15–19 Uhr
Freitag	9–12 Uhr
Samstag	10–13 Uhr

Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Tel. 07666/937935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

MACH BLAU

Winteröffnungszeiten Hallenbad:
Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr, Freitag: 13–21.30 Uhr
Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:
Montag: Damensauna 13–22 Uhr, Dienstag: 13–22 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag bis Samstag: 13–22 Uhr
Sonntag: 10–22 Uhr – Eingangsschluss 30 Min. vor Betriebsende –

Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Agentur für Arbeit Freiburg

KOGL - Mitgliederversammlung

Der Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V. (KOGL Emmendingen) lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am **Montag, den 19. März 2018 um 19.00 Uhr im Gasthaus „Lamm“ in Bahlingen** statt. Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung und Totengedenken die Berichte des Vorsitzenden, des Schriftführers, des Fachwartebmanns, des Schatzmeisters und der Kassenprüfer und anschließend die Entlastung der Vorstandschaft. Zum Abschluss wird der Vorsitzende noch einen Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr geben. Das Fachthema nach dem offiziellen Teil ist „Die Obstwiese“ mit drei Vorträgen. Eva Rentschler wird über „Mistelbefall und Bekämpfung“ sprechen, Martin Grässlin referiert über „Bewirtschaftung Unterwuchs“, zum Schluss steht noch das Thema „Wildschäden auf der Streuobstwiese“ mit dem Referenten Kurt Haas auf dem Programm.

Danach geht die Versammlung zum gemütlichen Teil mit Fachsimpeln und lockeren Gesprächen über. Außer den Mitgliedern sind auch Gäste und Interessierte herzlich eingeladen, vor allem die „Lehrgarten-Stammgäste“ bei den monatlichen Inforeveranstaltungen und die frischgebackenen Fachwarte. **Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V. (KOGL Emmendingen)**

Kindliche Neugier fördern

„Haus der kleinen Forscher“: Neue Workshop-Reihe für pädagogische Fachkräfte bei der IHK Südlicher Oberrhein

Spannende Forscherideen und pädagogische Hintergründe erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „Haus der kleinen Forscher“-Fortbildungen der IHK Südlicher Oberrhein. Das Programm startet im März und wartet mit mehreren Neuerungen auf.

Neu ist in diesem Jahr der flexible Einstieg in die Fortbildungsreihe. Die pädagogischen Fach- und Lehrkräfte können mit jedem beliebigen Bildungsangebot starten statt wie bisher ausschließlich mit den beiden Basisworkshops. Ebenfalls neu ist das Grundlagenseminar zur Pädagogik. „Es gibt all jene Orientierung, die einen vertieften Einblick in den pädagogischen Ansatz zur MINT-Bildung der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ wünschen“, erläutert Susanne Stuckmann, Netzwerkkoordinatorin der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ bei der IHK Südlicher Oberrhein. „Der Stiftung geht es nämlich um die Begleitung der Kinder beim „Denken lernen“ und nicht etwa um eine Auflistung von Experimentiervorschriften.“

Die IHK ist seit 2010 lokaler Netzwerkpartner vom „Haus der kleinen Forscher“. Mit dieser deutschlandweit größten frühkindlichen Bildungsinitiative lernen pädagogische Fach- und Lehrkräfte, wie sie mit Kindern Naturphänomene und Technik erkunden und ihnen experimentell auf den Grund gehen. „So soll spielerisch das Interesse der Kinder an naturwissenschaftlichen, technischen und mathematischen Themen geweckt und der spätere Zugang zu entsprechenden Berufen gefördert werden“, nennt Stuckmann den Hintergrund.

Die eintägigen Workshops werden regelmäßig in Freiburg, Emmendingen, Lahr, Rust, Biberach im Kitzingtal und Offenburg angeboten. Los geht es Anfang März und zieht sich bis in den Juli. Unter den 16 Workshops und drei Grundlagenseminaren gibt es beispielsweise Themen wie „Forschen mit Luft“, „Forschen mit Wasser“ oder „Forschen rund um den Körper“. Im Juni folgt dann eine weitere Neuerung: der Workshop „Informatik entdecken – mit oder ohne Computer“. Stuckmann: „Hier erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie gemeinsam mit Kindern auf Entdeckungsreise in der Welt der Informatik gehen können.“

IHK Südlicher Oberrhein

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Welcome Center Freiburg-Oberrhein berät in Emmendingen und Waldkirch Am Donnerstag, den 15. März 2018, bietet das Welcome Center Freiburg-Oberrhein von **15 bis 18 Uhr** kostenlose Beratungen für internationale Fachkräfte sowie für Unternehmen in Emmendingen im Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstraße 4, Zimmer 136 im 1. OG an. In **Waldkirch** berät das Welcome Center am **Mittwoch, 21.03. von 15 bis 18 Uhr** in der Damenstraße 21.

Fachkräfte aus dem Ausland werden zu Themen wie beispielsweise Arbeitsmöglichkeiten und Jobsuche in Deutschland, Bewerbungsunterlagen, Deutschsprachkursen, Anerkennung von ausländischen Berufsabschlüssen und weiteren Fragen zum Leben und Arbeiten in Deutschland informiert und beraten. Für **Unternehmen** aus dem Landkreis bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zu den Themen Rekrutierung und Integration von internationalen Fachkräften. Terminvereinbar sind auch außerhalb dieser Zeiten im eigenen Unternehmen möglich.

Um eine Anmeldung wird gebeten, entweder telefonisch unter der 0761 / 13797955 oder per Email an welcomecenter@fwtm.de. Weitere Informationen finden Sie unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de

Die Beratung ist kostenlos und kann auf **Deutsch, Italienisch oder Englisch** durchgeführt werden.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Emmendingen mbH

Aktuelle Entwicklung und polizeiliche Maßnahmen zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchs

Vorstellung eines Präventionsvideos und Hinweise zu Präventionsangeboten

Die Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls ist ein Schwerpunkt der polizeilichen Ermittlungs- und Präventionsarbeit in Baden-Württemberg. Das Polizeipräsidium Freiburg hat bereits im Herbst 2016 ein Konzept entwickelt, um dieser Kriminalitätsform entgegenzutreten und die Fall-

zahlen zu senken. In einem Pressegespräch am Dienstag, 6.2.2018 in Rheinfelden, stellten Polizeidirektor Armin Bohner, Stellvertretender Leiter der Direktion Polizeireviere, Erster Polizeihauptkommissar Dietmar Ernst, stellvertretender Leiter der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, Kriminalhauptkommissar Günter Welzel vom Referat Prävention und Polizeihauptkommissar Jerry Clark vom Social Media Team des Polizeipräsidiums Freiburg aktuelle Tendenzen und das polizeiliche Bekämpfungskonzept dar sowie ein neues Präventionsvideo vor, das beim Polizeipräsidium Freiburg erstellt wurde.

Das Bekämpfungskonzept beinhaltet neben dem Aufbau eines hohen Kontroll- und Fahndungsdrucks sowie konzentrierter Ermittlungsarbeit auch Maßnahmen der Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit, da neben der Polizeiarbeit insbesondere auch Bürgerinnen und Bürger die Verhütung und Bekämpfung dieses Kriminalitätsphänomens wirksam unterstützen können.

Gerade in der dunklen Jahreszeit sind steigende Einbruchszahlen festzustellen. Hierfür verantwortlich sind nach polizeilicher Einschätzung u.a. grenzüberschreitend agierende Einbrecherbanden. Im letzten Quartal des Jahres 2017 waren hierbei stark die Bereiche Lörrach, Weil am Rhein und Müllheim von Einbrüchen betroffen. Zu Beginn des Jahres 2018 konnte eine Verschiebung der Brennpunkte in die Bereiche Freiburg und Emmendingen beobachtet werden.

Opfer von Wohnungseinbrüchen sind nicht selten traumatisiert und fühlen sich häufig in ihrer gewohnten Umgebung nicht mehr sicher. Das Polizeipräsidium Freiburg reagiert auf die aktuelle Lage und intensiviert seine Maßnahmen in allen belasteten Landkreisen. Bürgerinnen und Bürger können einen wichtigen Beitrag zur Verhütung und Bekämpfung dieses Phänomens leisten.

Schützen Sie sich und Ihre Nachbarn und rufen Sie beim geringsten Verdacht die 110. Diese Nummer ist rund um die Uhr erreichbar. Unsere erfahrenen Beamtinnen und Beamten im Führungs- und Lagezentrum werden die Situation einschätzen und Sie begleiten.

Zur Sensibilisierung hat das Polizeipräsidium Freiburg ein Video veröffentlicht (1:29 Min) und einige Fälle dargestellt, in welchen es dank des Engagements von Bürgerinnen und Bürgern zu Täterermittlungen bzw. Täterfestnahmen gekommen ist. Das Video ist ohne Anmeldung hier abrufbar: <http://ppfreiburg.polizei-bw.de/verdaechtige-wahrnehmung-jeder-anrufer-zaeahl>.

Ferner weisen wir auf das Beratungsangebot der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle hin. Hier erhalten Bürgerinnen und Bürger vor Ort eine professionelle, individuelle und kostenlose Beratung zur Einbruchssicherung. Eine Terminvereinbarung erfolgt über Telefon 0761 / 29608-0 oder per E-Mail über freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Das können Sie tun, um Wohnungseinbrüche zu vermeiden:

Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an. In aller Regel werden Objekte vorher ausgekundschaftet bzw. ausbaldowert. Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab. Auch Keller Türen sollten immer verriegelt sein.

Schließen Sie Ihre Fenster nach Verlassen der Wohnung. Gekippte Fenster oder Balkontüren lassen sich besonders einfach öffnen.

Tauschen Sie sich mit Ihrem Nachbarn wichtige Telefonnummern und Schlüssel aus. So können Sie bei Abwesenheit „vertreten“ und im Notfall schnell erreicht werden.

Nötigen Sie Kennzeichen und Beschreibungen verdächtiger Autos und Personen.

Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten! Wählen Sie hierzu am besten die Notrufnummer 110.

Polizeipräsidium Freiburg

Ausschreibung Landesnaturpreis

„Hummel, Has’ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“

Umwelt- und Naturschutzminister Franz Untersteller: „In diesem Jahr zeichnen wir Initiativen und Aktivitäten aus, die sich in besonderer Weise für den Erhalt der Arten und Lebensräume im Land engagieren.“

Bewerbungsphase endet am 1. August

In diesem Jahr wird der Naturschutzpreis der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg zum 19. Mal vergeben. Der Wettbewerb steht unter dem Motto „Hummel, Has’ und Salamander – Vielfalt geht nur miteinander!“. Bis zum 1. August 2018 können sich Verbände, Vereine, Gruppen, Einzelpersonen sowie Schulen und Kindergärten in Baden-Württemberg mit einem laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekt rund um die biologische Vielfalt um den Naturschutzpreis bewerben. Ausgezeichnet werden Initiativen und Aktivitäten, die sich in besonderer Weise für den Erhalt der Arten und Lebensräume im Land engagieren.

„Die biologische Vielfalt ist die Basis des menschlichen Lebens: Nahrung, Rohstoffe, Medizinprodukte, Klimaregulierung, Erholung – dies sind nur einige Beispiele für den unermesslichen Nutzen, den wir aus der Vielfalt der Arten und Lebensräume schöpfen. Sich für deren Erhalt einzusetzen, ist deshalb existenziell und eine Aufgabe, die uns alle angeht. Der Landesnaturschutzpreis 2018 stellt diese gemeinsame Verantwortung in den Fokus“, sagte der Naturschutzminister und Vorsitzende der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg Franz Untersteller zum Start der Ausschreibung heute (24.01.) in Stuttgart.

Um dem Rückgang der biologischen Vielfalt erfolgreich entgegen zu treten, sei es zwingend notwendig, flächendeckend aktiv zu werden, betonte der Minister und fügte hinzu: „Ich wünsche mir daher, dass sich Akteure aus vielen verschiedenen Bereichen um den Landesnaturschutzpreis 2018 bewerben. Ob Wald, Gewässer, Landwirtschaft oder Siedlungsgebiete – ich bin gespannt auf innovative Ideen und Projekte und freue mich über Partnerschaften für Lebensräume und Arten ebenso wie über kreative Öffentlichkeitsarbeit und Bildungsmaßnahmen.“ Unter allen Bewerberinnen und Bewerbern wählt eine fachkundige Jury nach den Kriterien Nutzen für die biologische Vielfalt, Engagement, Innovation, Modellcharakter, Nachhaltigkeit und Einbindung der Bevölkerung die Preisträger 2018 aus. Die Verleihung des Landesnaturschutzpreises mit Minister Franz Untersteller wird im Frühjahr 2019 stattfinden.

Hintergrundinformationen:

Die Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg vergibt den Landesnaturschutzpreis alle zwei Jahre. Der Preis ist mit insgesamt 20.000 Euro dotiert. Das Preisgeld wird in der Regel unter mehreren Initiativen aufgeteilt. Die Bewerbungsunterlagen sind im Internet unter www.stiftung-naturschutz-bw.de abrufbar. Sie können auch bei der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, Kernerplatz 9, 70182 Stuttgart angefordert werden.

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Ostererlebnistage für Teens

Die kommunale Jugendpflege in Denzlingen veranstaltet in den Osterferien zwei Aktionstage rund um das Thema Wildbienen für Jugendliche von 11 bis 15 Jahren.

In Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe vom BUND wollen wir Wildbienenhotels fertigen und diese dann an geeigneten Plätzen aufstellen. Aus Honig werden leckere Süßspeisen gebacken und zum Thema Bienen gibt es weitere Aktionen.

Die Aktion findet am **Montag 26. März** und am **Dienstag 27. März**, jeweils von **14 bis 18 Uhr** im Jugendtreff statt.

Anmeldeformular und weitere Infos unter www.jugend-denzlingen.de oder telefonisch: 07666 / 8230. Anmeldung bis zum 15. März 2018.

Jugendpflege Denzlingen

AUS DEN GEMEINDERATSFRAKTIONEN

Jede Fraktion ist für den Inhalt ihres Beitrages eigenverantwortlich



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

letzte Woche fand am Freitagabend im Lothar Fischer Saal des KuB eine Informationsveranstaltung zur Erweiterung der Ortsmitte statt, zum geplanten Neubau an der Ecke Hauptstraße/Rosenstraße. Verbandsbaumeister Carsten Müller konnte den über 100 Interessierten in seiner Präsentation ausführlich und nachvollziehbar den über 3-jährigen Werdegang und die geplanten Einzelheiten des Projektes vorstellen. In der anschließenden Fragerunde wurde nur noch vereinzelt Kritik geäußert.

Neben der seit langem gewünschten Ansiedlung eines Drogeriemarktes im Bereich der Ortsmitte kann durch die Anlage eines Platzes auf der östlichen Seite der Rosenstraße der bestehende Marktplatz erweitert werden und über die Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone auch mit der bestehenden Rosenstraße fußgängerfreundlich eingerichtet werden. Hierdurch wird die ganze Ortsmitte gewinnen.

Wir sind zuversichtlich, dass sich in naher Zukunft weitere Möglichkeiten ergeben, die zu einer Verkehrsentslastung der südlichen Rosenstraße führen. **Barbara Nübling, Harald Martin & Ringold Wagner**

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES



Schadstoffmobil ist im März unterwegs

Das Schadstoffmobil ist im Auftrag der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen zwischen 7. und 24. März im Landkreis unterwegs.

Sammeltermin in Denzlingen:

Montag, 19. März, 9 bis 11 Uhr:

Parkplatz am Sport- und Familienbad MACH' BLAU, Berliner Straße

Dienstag, 20. März, 14 bis 16.30 Uhr:

Parkplatz am Sport- und Familienbad MACH' BLAU, Berliner Straße

- Beim Schadstoffmobil werden kostenlos alle Abfälle mit gefährlichen Stoffen (Chemikalien jeder Art, Lacke und Lasuren, lösungsmittelhaltige Farben, Holzschutzmittel, Verdünnung, Akkus und Batterien, Autopflegemittel, Altlöl bis max. 10 Liter, Frostschutzmittel), aber auch Frittierfett und Speiseöl angenommen.

- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LED-Lampen zählen ebenfalls dazu.

- Alte Medikamente dürfen im Landkreis Emmendingen nicht über die graue Tonne entsorgt werden, sondern müssen beim Schadstoffmobil abgegeben werden.

- Die Problemabfälle sollten am besten in der verschlossenen Originalverpackung zum Schadstoffmobil gebracht und dort direkt abgegeben werden.

- Wer beim Sammeltermin in seiner Gemeinde verhindert ist, kann jeden anderen Sammeltermin im Landkreis nutzen.

- Alle Termine sowie weitere Infos zur Schadstoffsammlung sind im Internet unter www.landkreis-emmingen.de / abfallwirtschaft.de per Telefon 07641 / 451-9700 und per E-Mail abfall@landkreis-emmingen.de erhältlich.

Sitzung des Kreistags am 12. März

Der Kreistag befasst sich in seiner Sitzung am Montag, 12. März 2018 mit der Raumsituation in der GHS im Berufsschulzentrum Emmendingen und dem Bau der Tiefgarage beim Kreiskrankenhaus. Außerdem steht die Verpflichtung des Nachfolgers für den ausgeschiedenen Kreisrat Albert Dürr sowie die Wahl neuer Mitglieder für den Jugendhilfeausschuss auf der Tagesordnung. Weitere Themen sind die Sanierung der K 5115 zwischen Köndringen und Heimbach und der erste Bauabschnitt der K 5114 zwischen Wühl und Forchheim. Die öffentliche Sitzung beginnt **um 16.30 Uhr** im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Emmendingen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Willkommen zum Osterbrunch

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zum Workshop „Osterbrunch“ am **Montag, 26. März, von 18 bis 21 Uhr**. Im Rahmen der Landesinitiative Mach' s Mahl werden herzhafte und süße Rezepte für einen gemütlichen Osterbrunch erstellt, gekocht und gemeinsam verkostet. Teilnehmerbeitrag 9 Euro, die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 22. März unter Telefon 07641 / 451-9110.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

WIR GRATULIEREN



■ Denzlingen

8. März: Dr. Jörg Schuon (75 Jahre).

10. März: Manfred Emmerling (85 Jahre); Hans-Martin Sumser (70 Jahre)

11. März: Carola Horstmann (70 Jahre).

13. März: Benedikt Ketterer (80 Jahre).